

12
VI
1915
Adresse des Absenders. - Text.
Adresse de l'expéditeur. - Texte.
Indirizzo del mittente. - Testo

8,54 38600

Postkarte. Carte postale

Cartolina postale

SCHWEIZ SUISSE SVIZZERA



Lieber Freund
Die von dir Muh. Stud.
II. 357, Anm. 1 zitierten
Stellen Tabari III, 1407
(nicht 140,7!), Mas'udi
VII, 302, Abulfidā II. 206
beziehen sich gewiss auf das
Mashhad in Kerbela,
dessen Zerstörung unter
Mutawakkil sonst auch
bekannt ist. "Husain's
Grab" schlechthin ist stets

Herrn Dr. Ignaz Goldziher
Prof. an der Universität
~~Holló utca 4~~
Kungl. akad. int 21
Budapest VII

Hongrie

MAGYAR
TUDOMÁNYOS AKADÉMA
KÖNYVTÁRA

das welt berühmte Kertelā. Selbst
die Stelle bei Agāni IV, 123, 3 v. u.
möchte ich auf Kertelā beziehen, obzoh
Damaskus in der vorhergehenden Zeile
zufällig genannt wird. In Damaskus
war n. W. ein Grab Husain's nie
vorhanden, nur ein sandūg und
ein safat mit H's Haupt, das ist
eben das entscheidende für die
Beziehungen Zw Johannis d. Täufer.
Referenzen ^{auf} Husain's Grab in Kertelā
habe ich natürlich ganz ausgelassen,
es kommt mir ja nur auf d. Haupt-
kultus an. Weis du etwas aus jüdischen
Quellen über Esau's Haupt in
Hebron? Es wäre für meine Arbeit
jetzt freilich zu spät, aber überhin
für mich recht interessant, da ich
hoffentlich einmal später (wenn die
Welt wieder oernünftig werden soll)
Hebron epigraphisch ganz ausbeuten
werde. Mit freundl. Gruss
Dein licher M v Berken